



BEWEGUNGS RÄUME BRUGG

Angeborene Bewegungsfolgen
 Atemschule Methode Klara Wolf
 Barre Concept (Pilates + Yoga + Ballett)
 Cantienica®-Das Powerprogramm
 Feldenkrais
 Geburtsvorbereitung/Rückbildungsgymnastik
 Gymnastik
 IKA: Individuelle Körperarbeit
 Klassische Massage
 Medizinisches Qi Gong
 Orientalischer Tanz
 Pilates
 Rückengymnastik
 Tai Chi Chuan
 Vinyasa Flow Yoga
 Yoga
 Zumba
 Seminare und Ferienkurse
 Capoeira für Kinder
 Kreativer Tanz für Kinder / Jugendliche

www.bewegungsraeume-brugg.ch



LIEBI + SCHMID AG

VERKAUF SERVICE VERMIETUNG REPARATUR

Küchenbau

Haushaltgeräte

Zentralstaubsauger



Ultimate Care™

Die schonendste
Trommel im Markt.



AUSSTELLUNGEN • SCHINZNACH • FRICK
 24-h-Service 0878 802 402 www.liebi-schmid.ch

Komfortbett „Lift“

Jetzt zum Sonderpreis



- Das Anheben ermöglicht ein aufrechtes Verlassen des Bettes
- Sitz- und Liegeposition einfach per Knopfdruck verstellbar

MÖBEL-KINDLER-AG
moebel-kindler-ag.ch / Tel. 056 443 26 18
SCHINZNACH-DÖRF



Essenzia
medical beauty center

Gesundheit
Schönheit
Wohlbefinden

Aktion
Permanent Make-up:
Lidstrich oben und unten
statt 750.– nur 400.–

mehr Infos und weitere Aktionen unter www.essenzia-mbc.ch
Essenzia mbc, Klosterzelgstr. 19, Windisch, 056 450 00 15 / 079 815 23 24



10% RABATT

KINDERWAGEN/-ZIMMER/-AUTOSITZE
BEI OBRIST'S BABY-ROSE

**Gegen Abgabe dieses Bon.
Nicht kumulierbar mit anderen Gutscheinen.**

OBRIST'S

Baby-Rose

Baden-Dättwil
www.obrist.baby-rose.ch

 **Wirtschaft
zum
Hirzen**
Lisbeth und Dieter Keist
5107 Schinznach-Dorf

erleben und genießen
056 443 12 31 | www.hirzen.ch

Foto Eckert
Foto-Film-Digital
Neumarkt 2 5200 Brugg Tel. 056 442 10 60



SCHENKENBERGERHOF

täglich
ab 11.30 Uhr
durchgehend bis 23.30 Uhr:

Metzgete

Stefan Schneider
Restaurant Schenkenbergerhof
5112 Thalheim
Dienstag geschlossen

Für Ihre Reservation: 056 443 12 78
www.schenkenbergerhof.ch



Jessica, 4 Jahre
Fantasie-Brille

bloesser
JO

Brillen + Kontaktlinsen

Neumarkt 2 · 5200 Brugg · Tel. 0564413046
www.bloesser-optik.ch


gutschlafen.ch

Jetzt rovia Schmetterlings-Wochen

Genießen Sie erholt in den Tag!

Profitieren Sie jetzt von unseren attraktiven Angeboten bis zum 30. November 2014
beim Kauf Ihrer neuen Matratze
und/oder Einlegerahmens.

Bodenacherstrasse 1, 5242 Birr / Tel. 056 443 39 40





Weinverkauf Buremärt Festwirtschaft

Samstag + Sonntag
22.+23. November / 29.+30. November
11.00 - 18.00 Uhr
www.baechlihof.ch

WeinbauKäser
Stefan und Brigitte Käser-Härdi | Bächlihof | 5108 Oberflachs

Stellensuche

Kauffrau (Schweizerin)

Sucht per sofort temporär- oder Festanstellung. Grosse Erfahrung in KMU-Wesen als Assistentin usw. Freue mich auf Ihren Anruf oder E-Mail.

Natel 079 457 66 68
allrounderinbrugg@bluewin.ch



SlowUp rollt weiter

Das OK mit (v. l.) Yannick Bettoni, Walter Krenn, Jörg Baur, David Lauber, Verena Rohrer und Hansruedi Sommer freut sich, dass die Durchführung des slowUp Brugg Regio für die nächsten drei Jahre gesichert ist. Die Kantonspolizei, die Regionalpolizei und die beteiligten Gemeinden haben die Bewilligungsfähigkeit ausgesprochen, um den slowUp im gleichen Rahmen wie bisher durchzuführen. Das Kern-OK hat die Planung für das kommende Jahr bereits wieder aufgenommen und beschäftigt sich intensiv mit der Sponsorsuche und der Kontaktaufnahme mit den Vereinen, um wieder einen attraktiven slowUp Brugg Regio bieten zu können. Interessierte Sponsoren oder Vereine melden sich unter verena.rohrer@bruggregio.ch oder per Tel. 056 560 50 00.



Weihnachts-Ausstellung

mit Glühwein, Kaffee und Lebkuchen bei
Jakob Vogt AG 5234 Villigen

**Freitag, 21. November, bis
Sonntag, 23. November,**
jeweils ab 10 Uhr.

Kommen Sie zur Probefahrt

Verkauf von speziellen Weihnachtsdekorationen!

Prämien bis Fr. 4000.-

Auf Ihren Besuch freut sich das ganze Team der Jakob Vogt AG in Villigen
Telefon 056 284 14 16 • www.mazda-vogt.ch

«Er wächst von Jahr zu Jahr»

Lupfig: Adventsmarkt Eigenamt immer facettenreicher

(A. R.) - «Es gibt noch mehr Holz-Sachen zu bestaunen, etwa die geschnitzten Krippen von Edi Kottmann aus Villnachern, oder auch faszinierende Kunst aus Nespresso-Kapseln», erläutert Jessica Weber vom OK zwei Beispiele zusätzlicher Adventsmarkt-Attraktionen. «Er wächst von Jahr zu Jahr», freut sie sich über die Dynamik jenes bezaubernden Advents-Events, der mittlerweile 42 Aussteller zählt.

Ihn tauchen Zimt, Marroni oder Glühwein in typischen Advents-Duft – in der Luft liegen da an der Flachsacherstrasse aber auch die Klänge des erweiterten musikalischen Programms: Rund 50 Schüler aus Birr und Lupfig werden um 14 Uhr ein halbstündiges Konzert

darbieten, und zuvor spielt die Feldmusik Lupfig um 13 Uhr auf. Flankiert wird das ebenso bunte wie klangvolle Marktreiben zudem vom Samichlaus-Besuch (14 - 16 Uhr), dem Ponyreiten (14 - 16 Uhr), den diversen Verpflegungsständen – und vor allem von einer besonders besinnlich-entspannten Atmosphäre, die den Anlass zu einem stimmungsvollen Ort der Begegnung werden lässt.

Bild rechts: Am Adventsmarkt stehen nicht zuletzt gemeinnützige Projekte im Fokus – auch Cornelia und David Saïdou-Signer werden, assistiert von Michael Baumgartner, an ihrem Standwiederum ihre tollen Produkte aus und für den Niger feilbieten.



Neue Schwerpunktstation für Borderline-Patienten

Die Psychiatrischen Dienste Aargau AG (PDAG) eröffnen in Königsfelden am 12. Januar 2015 eine neue Schwerpunktstation für Borderline-Patienten. Das im Aargau erstmalige Angebot bietet Platz für zunächst sechs Personen. 1,5 Prozent der Bevölkerung weisen eine Borderline-Persönlichkeitsstörung auf. Diese Menschen leiden unter einer starken Störung der Emotionsregulation, Spannungszuständen, ausgeprägten Gefühlsschwankungen, zwischenmenschlichen Schwierigkeiten und Impulsivität. Ihre Gefühlslage ist äusserst instabil.

Suche im Auftrag
für solvente Käuferschaft:
**Häuser, MFH,
Wohnungen, Bauland.**

Angebote bitte an 079 454 60 60*
R.Gautschi-Fuchs

KAUFE AUTOS FÜR EXPORT!

PW und LW, auch Unfall-Autos. KM und Zustand egal. Bar-Bezahlung, Abhol-Service. Melden Sie sich bitte unter

Tel. 078 770 36 49



**Erledige Maurer-, Umgebungs- und Aus-
hubarbeiten.**
H.R. Sieber 056 442 66 69 • 079 543 64 85

**Ich kaufe alte Briefe, Ansichtskarten und
Briefmarken Schweiz + Ausland**
Komme zu Ihnen nach Hause und bezahle
bar. Rufen Sie mich einfach an: **078 613 51 76**

Sie können viel mehr als nur Holz fällen

(adr) - Zweieinhalb Jahre nach dem Start ihrer Berufslehre zeigten die angehenden Forstwärter im Foyer des Berufs- und Weiterbildungszentrums an der Annerstrasse in Brugg in Anwesenheit vieler Eltern und Bekannten ihre – als Teil der Prüfungsaufgaben – erstellten Herbarien. Fachlehrer Richard Plüss sagte bei der Begrüssung zu Recht, Forstwärter seien Allrounder, die viel mehr können, als nur Holz fällen. Und als Beispiel tatsächlich: Was da an der Ausstellung zu sehen war, sind teils echte, für Höchstbenotung prädestinierte Meisterwerke! «Ihr habt das super gemacht – ihr dürft stolz sein auf eure Herbarien», würdigte BWZ-Leiter Heinz Schlegel die Arbeiten der Forstwart-Lehrlinge. Wer die Ausstellung im BWZ noch sehen will, darf nicht zögern, denn sie dauert nur noch bis morgen Freitag – im Bild rechts Dimitrin Simon (Busslingen) mit seinem Herbarium.



Brugg: Kammermusik mit «Hochkarättern»

Am Freitag, 28. November, 19.30 Uhr, wird im Zimmermannhaus hochkarätige Kammermusik mit Lily Maisky (Bild links) und den Mitgliedern des Szymanowski-Quartetts (Bild rechts) geboten. Lily Maisky spielte bereits in den grössten Konzertsälen der Welt und hat bei Auftritten mit bekannten Dirigenten wie Thomas Sanderling, Gerd Albrecht und vielen anderen brilliert. Nebst ihren Soloauftritten liebt Lily das Kammermusik-

spiel – in Brugg nun mit dem Szymanowski Quartet, das sich längst zu einem der bemerkenswertesten Streichquartette seiner Generation entwickelt hat. Zur Aufführung gelangen Werke von Gustav Mahler Klavierquartett a-Moll, Dmitri Schostrakowitsch Klaviertrio Nr. 2 e-Moll und Johannes Brahms Klavierquartett g-Moll op. 25 (Eintritt Fr. 40.– / Schüler Fr. 20.– / Reservation: 056 441 96 01 und info@zimmermannhaus.ch).

Die **SVP-Ortsparteien** Birrhard, Brugg, Schinznach, Villigen und Windisch laden ein zum öffentlichen Vortrag von Professor Michael Prasser, Nuklearingenieur ETH/PSI:

Kernenergie am Ende – oder am Ende Kernenergie?

Dienstag, 25. November 2014, 19.30 Uhr
Gasthof zur Sonne, Windisch, Saal 1. Stock

5300 Vogelsang
Tel. 056/210 24 45
Fax 056/210 24 46
**Offiz. Servicestelle
Läuchli-Marken-
Heizkessel.**



**Isidor
Geissberger**
Feuerungsfachmann
& Feuerungskontrolleur
mit eidg. Fachausweis

Brenner- & Heizungsservice aller Marken

BÄCHLI AUTOMOBILE AG

www.baechli-auto.ch
5301 Siggenthal-Station 056 297 10 20

**Zimmer
streichen**
ab Fr. 250.-
25 Jahre
MALER EXPRESS
056 241 16 16
Natel 079 668 00 15
www.maler-express.ch

Sudoku -Zahlenrätsel Wo 47-2014

5	2		8		9		7	3
	9						6	
3		7				8		2
				7				
	1	9	6		8	4	3	
				5				
1		4				7		8
	5						1	
9	7		5		3		4	6

www.tanzkalender.ch

Wenn die Suppe
so warm gewesen
wäre wie der Wein,
der Wein so alt wie die Gans
und die Gans so fett wie der Wirt,
dann wäre es ein Festessen gewesen!

Wie war das
Essen gestern
im Restaurant?



PUTZFRAUEN NEWS



HIER HABEN SIE ES SCHWARZ AUF WEISS.

DER BMW 3er TOURING ESSENTIAL EDITION. JETZT AB CHF 40 600.–.

Felix Emmenegger AG
Gibriststrasse 5, 5317 Hettenschwil, Tel. 056 268 00 72, www.emmeneggerag.ch

Felix Emmenegger AG
Zürcherstrasse 27, 5210 Windisch, Tel. 056 460 00 70, www.emmeneggerag.ch

BMW 318d Touring, 4 Zyl., 105 kW (143 PS). Promotion gültig bei Kundenübernahme bis zum 31.12.2014. Treibstoffverbrauch gesamt: 4,5–4,7 l/100 km, Benzinäquivalent: 5,0–5,3 l/100 km, CO₂-Emission kombiniert: 119–123 g/km (Durchschnitt aller immatrikulierten Neuwagen in der Schweiz: 148 g/km), Energieeffizienz-kategorie: A–B. Abgebildetes Fahrzeug enthält Sonderausstattungen.



«Jetzt ist die Masseneinwanderungsinitiative richtig umzusetzen. Wir brauchen kein anderes Rezept. Deshalb Ecopop NEIN!»

Sylvia Flückiger, Nationalrätin, Schöftland

ECOPOP NEIN!

AARGAUER KOMITEE.CH

Die Schweiz ist ein Schmelztopf. Zwingen? Ecopop - NEIN!

MALBÜECHLI 2014

«S' wiehnächtelet»

- Gratis für die Kinder
- mit Malwettbewerb
- schöne Preise

Weihnachten, kindergerecht inszeniert von Heini Hehl in Bildern. Diese finden sich im Malbüechli wieder und sind in unseren Schaufenstern ausgestellt.

Besuchen Sie unsere Geschenk-Ausstellung



apotheker drogerie
birrfeld



Einkaufszentrum **5242 Birr-Lupfig**

Apotheke 056 444 97 55
Drogerie 056 444 94 94
Fax 056 444 97 56

www.birrfeld-apotheke.ch
info@birrfeld-apotheke.ch

Das volle Genuss-Programm

Schryberhof Villnachern: dieses Wochenende gemütliche «Wintereinstimmung»

«Es gibt Raclette, Steaks, Kürbissuppe, Nüsslisalat und Desserts – und natürlich lässt sich unser ganzes Weinsortiment degustieren», bringt Kurt Mathys das breit gefächerte Genuss-Programm auf den Punkt, welches das Schryberhof-Team nun am Samstag, 22. (ab 16 Uhr) und Sonntag 23. November (11 - 17 Uhr) aufischt.

Sozusagen zur Wintereinstimmung werden auf das ganze «Wein-Portfolio» wiederum 10 Prozent gewährt. «Jeder findet einen Wein, der ihm passt», sagt Kurt Mathys mit Blick auf die 17 verschiedenen edlen Tropfen. Wobei auch weisser und roter Sauser noch erhältlich seien, wie er betont. Neben Rabatt, Raclette-Rausch und Wein-Plausch rücken jetzt natürlich die dekorativen Festtags-Mitbringsel des Schryberhofs besonders in den Fokus: Ob schöne Geschenkkörbe, stilvoll verpackte Weine, köstliche Truffes- oder ebensole Weihnachtsguetzli – bei der Vielfalt der hausgemachten Spezialitäten hat man ebenfalls die Qual der Wahl.

Wintereinstimmung habe man den Anlass heuer genannt, «weil jetzt die Zeit ist, wo wir es bei uns ein bisschen entspannter zugeht als sonst», so



Halten jetzt alles bereit zur kommenden Festtags-Zeit: Michael (l.), Agathe und Kurt Mathys im Hofladen, hier mit einem nuancenreichem Zweigelt in der 150 cl-Flasche, einem «süssen» Arrangemnt und prickelndem Schaumwein

Mathys, besagte Gemütlichkeit eben auch den Besuchern vermitteln wollend. Aber schon im Dezember gehts wieder ans Bäume schneiden – deren

5'000 sorgen dafür, dass den Direktvermarktern die Arbeit auch in der kalten Jahreszeit nicht ausgeht. www.schryberhof.ch

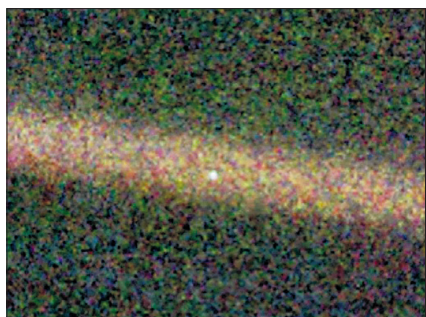
Schinznach-Dorf: Spannender Astronomie-Vortrag

Am Freitag, 21. November, Aula Schinznach-Dorf, 20 Uhr, hält Prof. Dr. Hans Martin Schmid, Schinznach-Dorf, Institut für Astronomie, ETH, einen Vortrag zum Thema «Suche nach einem blauen Punkt – Gibt es Leben an anderen Orten im Universum?» Wahrscheinlich bietet ein erdähnlicher, blauer Planet mit flüs-

sigem Wasser und einer Atmosphäre die besten Voraussetzungen, damit Leben entstehen kann. Weil unsere Erde der einzige Planet mit Leben im Sonnensystem ist, suchen die Astronomen nach sogenannten extra-solaren Planeten, Planeten um andere Sterne. Bisher konnten schon mehr als 1000 extra-solare Planeten nachgewiesen werden – Eintritt frei (Kollekte).

www.grundschinznach.ch

Bild links: Erde aus Distanz von 6,4 Milliarden km (NASA)



Salzhaus: Swing is the thing

Am Freitag, 21. November (20 - 23 Uhr) jazen Vitello Tonnato & The Roaring Zucchini im Salzhaus Brugg. Die Band findet die richtige Mischung zwischen sentimentaler «O sole mio»-Theatralik und anspruchsvollem Jump-Swing. Hits wie Buona Sera Signorina, Just a Gigolo oder Sing Sing Sing schaffen eine unwiderstehlich mitreissende Stimmung. Mit ihrem charismatischen englischen Sänger Kevin «Vitello Tonnato» Barnes, dessen Ansagen voll hintergründig-englischem Humor auch zwischen den Songs für tolle Unterhaltung sorgen, verstehen sich die Zucchini souverän darauf, grosses Publikum zu begeistern.

Angelika Overath im Odeon

Am Freitag, 21. November, 20.15 Uhr, findet im Odeon Brugg eine Lesung mit Angelika Overath statt. Anna Michaelis, Journalistin, 50, hat gerade erfahren, dass ihr Mann, Altphilologe an einem Münchner Gymnasium, sie mit einer jungen Kollegin betrügt. Anna will retten, was zu retten ist, also sich. Der erstmalige Flug bringt sie nach Edinburgh. Da sie sich in der Fremde immer unter Bildern heimisch gefühlt hat, stolpert sie in die Schottische Nationalgalerie. Während sie müde und irritiert vor einem Gemälde von Gauguin sitzt, beginnt eines der bretonischen Mädchen, plötzlich zu sprechen. Über die Antworten der Bilder lernt Anna Michaelis, sich und ihre lange Ehe anders zu sehen, und am Ende weiss sie, dass sie neu beginnen kann.



Windisch: Drei von 1'500 Familien lachte das Losglück

(adr) - Viele Familien haben in der Saison 2014 auf dem Legionärspfad am Wettbewerb an den drei Spieltouren «Alarm im Lager», «Ave Gladiator» und «Werdet Römer» mitgemacht. Aus den rund 1'500 eingesandten Lösungskarten hat dann der von Rahel Göldi geleitete Legionärspfad drei Gewinnerlose gezogen. Mit einer szenischen Intervention eines römischen Legionärs und in Anwesenheit der Sponsoren fand nun am letzten Freitag in der Fabrica des Legionärspfad in Windisch – nach einem Rückblick von Rahel Göldi auf die Saison 2014 mit 35'000 Besuchern – die feierliche Preisverteilung für die drei Familien statt, denen das Losglück lachte.

Familie Stutz aus Liestal erhielt von Rahel Göldi die Einladung für eine Übernachtung in den Unterkünften der Legionäre in Windisch. Familie Lauper aus Kallnach bekam von Ruth Knecht einen Gutschein für ein Eurobus-Fahrt mit zum Europapark Rust inklusive Übernachtung im Hotel Colosseo. Und Andreas Küng schliesslich lud die Familie Bürgler aus Küssnacht zu einer Woche Ferien im Robinson-Club im Sarigerme Park in der Türkei ein. Unser Bild zeigt die glücklichen Preisgewinner, zusammen mit (hinten in der Mitte) Ruth Knecht und Andreas Küng und (rechts) dem strammen römischen Legionär.

Theater auf dem Bözberg

Turnhalle Ortsteil Oberbözberg

«Schlau muess mer sii»



Schwank in drei Akten von Fritz Klein; Regie: Hansruedi Stutz

Eröffnung durch den Frauenchor

Freundlich laden ein: Theatergruppe, Feuerwehrverein, Frauenchor, Kur- und Verkehrsverein Bözberg, am:

Samstag, 22. November, 14.00 Uhr

Samstag, 22. November, 20.00 Uhr

Freitag, 28. November, 20.00 Uhr

Samstag, 30. November, 20.00 Uhr

Festwirtschaft, Kaffeestube, Tombola und **ExoTenBar!**

Platzreservation: Ruth Flückiger 056 441 39 72

Himmlische Tea Time

Very british: «Afternoon Tea» in der «Müli» Mülligen – mit Harfenklängen von Patricia Meier

«It's Tea Time» heisst es am Sonntag, 30. November, wenn Tess Schneider und das Müli-Team zum Afternoon Tea einladen – himmlisch ist diese Event-Premiere allerdings nicht nur in kulinarischer, sondern auch in musikalischer Hinsicht.

Da in der wunderschönen «Müli» lässt es sich vortrefflich in die typisch britische Teekultur eintauchen. Zumal die flankierenden Massnahmen ebenfalls stilgerecht daherkommen: Das Angebot umfasst neben einer Auswahl feinsten Teesorten und einem Glas Champagner «wie richtig» auch Savouries – Sandwiches belegt mit Ei, Gurken, Kresse oder Lachs, nicht zu vergessen die herrlichen warmen Scous mit Clotted Cream und Erdbeermarmelade. Dazu verzaubert die bekannte Harfenistin Patricia Meier die Gäste mit den himmlischen Klängen ihres elektro-akustischen Instruments – die Möglichkeit, Harfentöne elektrisch zu verstärken, eröffnen ihr neue und musikalisch noch meist unberührte Pfade. Die innovative Musikerin jedenfalls versteht es, einem dieses engelhaft Instrument auch in Verbindung mit anderen Musikstilrichtungen näher zu bringen – sie lässt sogar bekannte, eigens für Soloharfe arrangierte Pop- und Musicalmelodien erklingen.

www.muelli-muelligen.ch



Restaurant «Müli» Mülligen:
«Afternoon Tea» am Sonntag, 30. November, Fr. 46.– pro Person
Anmeldung: Tel. 056 225 03 33

Winterservice

bei deinem lokalen SHIMANO-Spezialisten!

JETZT PROFITIEREN: 10% RABATT

Original-Funktion erfordert Original-Teile!

MACH DICH JETZT SCHON BEREIT!

DER FRÜHLING KOMMT SCHNELLER, ALS DU DENKST.

Unbeschwert in die neue Saison starten? Dann lass jetzt bei Veloflick einen Winterservice machen und profitiere von 10% Rabatt auf das Servicematerial (ohne Service), sowie 10% auf das gesamte Beleuchtungs-sortiment!

Angebot gültig vom 01.12.2014 bis 31.01.2015 und nur gegen Abgabe dieses Inserates.

Veloflick
Gländstrasse 23
5112 Thalheim
Tel. +41 79 359 73 27
www.veloflick-hurni.ch

Kernenergie sicher, günstig, umweltfreundlich?

Brugger SVP-Sektionen laden zur Meinungsbildung ein

Nuklearingenieur Michael Prasser, Professor ETH/PSI, hält in Windisch am Dienstag, 25. November, um 19.30 Uhr im Gasthof Sonne einen Vortrag mit dem Titel: «Kernkraft am Ende – oder am Ende Kernkraft?»

Physikalische Grundprinzipien wird er so anschaulich wie möglich erklären, damit man das zukünftige Potential der Kernkraft richtig verstehen kann. In seinem Vortrag zeigt er, was neue Reaktortypen besser können als heutige, wo sie gebaut werden und wie die Umwelt und die Gesellschaft davon profitieren kann. Die SVP hat bewusst einen Wissenschaftler eingeladen und nicht Politiker, die sich ihre Atom-Angst oder ihre Kernkraft-Euphorie, getarnt als Argumente, um die Ohren schlagen. Anstoss dafür, sich objektiv informieren zu lassen, war eine Pressemitteilung des Elektroingenieurs Lukas Weber: «Tatsächlich ist der

Atomausstieg nur in ganz wenigen Ländern ernsthaft ein Thema. In den meisten Industrieländern, von Frankreich über Grossbritannien, Finnland, Tschechien, Russland bis zu den USA, befinden sich neue Kernkraftwerke im Bau. Schwellenländer setzen massiv auf diese Option. In China zum Beispiel befinden sich zurzeit 28 KKW im Bau; durchschnittlich alle zwei Monate geht ein neues Kernkraftwerk ans Netz. Der Grund ist simpel: Die Kernenergie ist allen Vorurteilen zum Trotz sicher, günstig und umweltfreundlich. Kraftwerke der vierten Generation, an denen China intensiv forscht, schaffen lange strahlende Abfälle aus der Welt.» Alle Interessierten sind freundlich eingeladen, sich über dieses kontroverse Thema in der «Sonne» am kommenden Dienstag zu informieren.

SVP Ortssektionen Birrhard, Brugg, Schinznach, Villigen und Windisch



Ein topmodernes Tankfahrzeug

(mw) - Vertragsfahrer Zisad Japic, welcher im Auftrag der in Windisch (ab 13. Dezember 2014 im Dägerli) domizilierten Voegtlin-Meyer AG einen Teil der Kundschaft beliefert, hat einen neuen Tankwagen angeschafft. Der kompakte

Auensteiner Ja zum Schulhaus

Die Stimmberechtigten von Auenstein haben dem Kredit für den Schulhausneubau von 5,225 Mio. Franken mit 161 zu 33 Stimmen (210 waren anwesend) zugestimmt. Durch einen langwierigen Einsparungsprozess und die zusätzlichen Einplanung einer Holzschnitzelheizen-trale (sie heizt sowohl die neue wie die bestehende Anlage) ergab sich eine Verzögerung um zwei Jahre. Zudem lehnten die Stimmberechtigten eine Initiative zur Rückzonung von 34 Aren gemeindeeigenem Bauland mit 123 gegen 68 Stimmen ab.

DAF mit Euro-6-Motor und 440 PS Leistung fasst 13'500 Liter Heizöl oder Dieseltreibstoff. Anlässlich der Übergabe durch Peter Bolli, Verkaufsleiter des Lieferanten Werner Gehrig Nutzfahrzeuge AG in Rudolfstetten, dankte Martin Gautschi, Inhaber der Voegtlin-Meyer AG, Zisad Japic für dessen Einsatz in den letzten 16 Jahren. In dieser Zeit hat der selbstständige Transportunternehmer mit seinem bisher benützten roten MAN 207 Millionen Liter vom Basler Rheinhafen zu den Kunden im Aargau und in angrenzenden Kantonen transportiert, was der Ladekapazität von 110 grossen Rheinschiffen entspricht! Auf dem Bild übergibt Verkäufer Peter Bolli (2. von rechts) im Beisein der Voegtlin-Meyer-Crew mit Inhaber Martin Gautschi, Verkaufsleiter Sandro Graf und Disponent Richard Buess das neue Fahrzeug an Zisad Japic (Mitte).

GschänkliEgge

Weihnachtsausstellung 2014

Erleben Sie den Einmarsch der Schneemänner im Gschänkli-Egge!

Elche und Hirsche in ihrer vollen Pracht, mit ♥ handgemachte Kissen und Tischläufer für gemütliche Stunden zu Hause, Hartmann Weine festlich verpackt und vieles mehr ... lassen Sie sich überraschen!

Wann ist unsere Weihnachtsoase geöffnet?

Freitag, 21. November von 17 bis 21 Uhr
Samstag, 22. November von 10 bis 18 Uhr
Samstag, 29. November von 10 bis 18 Uhr
Sonntag, 30. November von 10 bis 16 Uhr

Judith Hartmann, Hauptstrasse 14, 5213 Villnachern, www.gschaenkliegge.ch

DER Silvesterball in der Wiege der Habsburger jetzt anmelden

www.silvester-ball.ch

Silvesterball im CAMPUSSAAL

Spielen mit der wunderbaren Welt der Worte

Brugg: Schweizerische Erzählnacht in Lauffohr

(jae) - Wer geht denn nachts zur Schule? Und dies auch noch höchst vergnügt? So zu beobachten wohl nur während der Schweizerischen Erzählnacht, jeweils am zweiten Freitag im November. 258 Kinder, vom Kindergarten bis zur Mittelstufe, versammelten sich in der Turnhalle Au, wo sie unter der Leitung von Patrick Tognetto, übrigens Mitglied der Band azTon, einen tollen Eröffnungs-event mit Gesang und Rhythmus hinlegten.

Zum diesjährigen Anlass unter dem Motto «Ich spiele, du spielst – spiel mit», haben die Lehrpersonen der Schulen Au Erle und Langmatt ein tolles Programm erstellt. So lernten die Kiga-Kinder eine echte Bilderbuch-Gestalterin kennen: Kathrin Schärer schilderte den Kindern die Entstehung eines Bilderbuches und erzählte mittels einem japanischen Bildertheater-Kasten einige Geschichten, unter anderem diejenigen vom Fuchs, der in der Bibliothek eine Maus fangen will und stattdessen die Liebe zum Lesen entdeckt. Kathrin Schärer erklärte, dass die schwarzen Kasten mit Sichtfenster in Japan Kamishibai genannt werden und von den Erzählern auf dem Fahrrad von Ort zu Ort transportiert würden, um Kinder und Erwachsene mit (Bild-)Geschichten zu unterhalten.

Heiteres zum Umgang mit Wörtern

Auf die Kinder der Unter- und Mittelstufe wartete Wortkünstler und Schauspieler Mark Wetter aus Lenzburg mit seinem Wörterkiosk und zwei tollen Shows auf. Heiteres und Wissenswertes zum Umgang mit Buchstaben, Tierlauten, Worten, Büchern und natürlich Wortspielen gehörten zum spannenden und vergnüglichen, manchmal auch kniffligen Anlass. So las der Künstler aus verschiedenen Büchern jeweils den ersten Satz, und sein Publikum musste herausfinden, um welches Buch es sich handelte. Eine Geschichte aufgrund von Bilderkarten erfinden, dieser Aufgabe stellten sich zwei Schülerinnen mit Erfolg. In verschiedenen Ateliers wurde mit Büchern gespielt, Lügen- und Rätselgeschichten erzählt und Wortspiele ausgedacht. Besonders gemächlich war das Erzähl-Atelier ausgestattet. Auf Kissen und Matratzen lauschten die Kinder Märchen und Erzählungen der Lehrerinnen.



Mark Wetter mit seinem Wörterkiosk

Herzhaft komische Geschichten

Für viel Heiterkeit sorgten die Geschichten, welche von elf Kindern gemeinsam kreiert wurden. Auf einem Fragebogen mit elf Fragen schrieb jeder der jungen Teilnehmer jeweils einen Antwortsatz, faltete das Blatt und reichte es dem Nachbarn weiter, der die nächste Frage in einem Satz zu beantworten hatte. Das Ergebnis waren elf herzlich komische Geschichten, welche die Mädchen

und Jungen denn auch mit grossem Spass vortrugen. Ein Musterchen: «Ich sitze nachmittags gerne im Café und warte auf den Weltuntergang. Danach gehe ich nach Hause und putze mir die Zähne.»

Nach einer witzigen Rückblende durch Mark Wetter in der Turnhalle Au verabschiedete Schulleiterin Dors Bernhard alle Beteiligten mit einem herzlichen Dankeschön.

Amag Schinznach zeigt brandneuen Passat – und mehr

Der Donnerstag, 27. November, ist ein grosser Tag für Auto-Fans. Im VW-Showroom der Amag Schinznach wird ab 18 Uhr der neue VW Passat erstmals live in der Schweiz gezeigt. Alles an diesem Auto ist neu, und die Fachwelt zeigt sich des Lobes voll über Design, Technologien, Motoren und Variationsmöglichkeiten. Massstäbe setzt der inzwischen über 22 Millionen Mal gebaute Passat zudem mit einem um bis zu 85 kg reduzierten Leergewicht und seinen um bis zu 20 Prozent niedrigeren Verbrauchswerten. Erstmals

wird es darüber hinaus eine Version mit Plug-In-Hybrid-Antrieb geben: den Passat GTE. Auf dieses Auto kommt Regional zurück. Ebenfalls auf den ausgestellten Audi A3 Sportback e-tron und die Design-Innovation des Jahres, der Audi TT, der als «Innovation of the Year» ausgezeichnet wurde. Und schliesslich wird noch die «smartflower» der Generalvertreterin IBAarau präsentiert, eine mobile Solar-Ladestation, die ihresgleichen sucht. Sie entfaltet sich wie eine Blume und liefert Ökostrom.

Schubert-Messe in der Stadtkirche

Zwei Chöre, ein Ziel: verinnerlichter Gesang

Kommenden Sonntag, 23. November, 17 Uhr, findet in der Stadtkirche Brugg ein Konzert des reformierten Kirchenchors Brugg zusammen mit dem Engadiner Kammerchor statt. Etwa 80 Chormitglieder aus dem Unterland und dem Engadin werden unter der Leitung von Gaudenz Tscherner und mit der Begleitung des Orchesters Collegium Cantorum aus Wetzikon mit Konzertmeister Thomas Ineichen sowie namhaften Solistinnen und Solisten Werke von Schubert und Mendelson darbieten.

Die Zusammenarbeit der Chöre aus Brugg und dem Engadin drängt sich auf, ist doch Gaudenz Tscherner Dirigent beider Vereinigungen. Er hat die Mitglieder sorgfältig an die Werke herangeführt, sie die Musik verinnerlichen lassen und ihnen Zeit gegeben, sich intensiv damit zu befassen. Das Hauptwerk des Jahreskonzerts ist die Messe in As-Dur von Franz Schubert. Ebenfalls von Schubert wird das Salve Regina D. gespielt. Die Kantate «Wie der Hirsch schreit» von Felix Mendelssohn Bartholdy (basierend auf dem «Hohelied» im alten Testament) sowie als zweites Werk von ihm «Verleih uns Frieden gnädiglich» nach einem Text von Martin Luther sind weitere Glanzlichter im Programm. Rebecca Ockenden (Sopran), Daphné Mosimann (Alt), Georg Fluor (Tenor) und Michael Kreis (Bass) sind die begleitenden Solisten.

Vorverkauf: Müller+Spring (Tel. 056 442 20 40).

Abendkasse ab 16 Uhr

Mehr unter www.cantus-brugg.ch



Intensive Proben im Engadin – in St. Moritz und Chur finden ebenfalls zwei Konzerte statt.

NEUERÖFFNUNG MIGROS GEBENSTORF

20. – 22. NOVEMBER 2014

10% RABATT

AUF DAS GESAMTE SORTIMENT*.

- 10% Rabatt auf das ganze Sortiment im Migros-Supermarkt
- Glücksrad mit tollen Preisen
- Clown Rosa & Susi
- Kinder-Karussell

Genossenschaft Migros Aare
M Gebenstorf, Wambisterstrasse,
5412 Gebenstorf

M Gebenstorf

Mo–Fr 08.00–20.00 Uhr
Sa 08.00–18.00 Uhr

* Ausgenommen Gebührensäcke und -marken, Vignetten, Depots, Servicedienstleistungen, Taxikarten, E-Loading, Gutscheine und Geschenkkarten. Diese Aktion beinhaltet auch M-Budget und bereits reduzierte Ware.

MIGROS
Ein **M** besser.



**BILDHAUEREI
AMEIER
BRUGG**
Muriweg 2
5200 Brugg
Tel. 056 441 04 79 www.bildhauer-meier.ch

**Sie haben Gartenträume?
Wir vieles für Traumgärten!**

JEANNE G TEAM
COUTURE DESIGNER BOUTIQUE



Herbst-Winter 2014 / 2015:
Ob Outdoor, Business oder Cocktail: noble Stoffe, farbige Akzente ...

COUTURE • BOUTIQUE • ÄNDERUNGSATELIER
STAPFERSTRASSE 27 5200 BRUGG • 056 441 96 65 • 079 400 20 80
www.jeanneg.ch • info@jeanneg.ch

**Seit über
150 Jahren
Zulauf
Brugg**

- Sanitärinstallationen
- Bauspenglerei
- Heizungsanlagen
- Aluminiumdächer
- Reparaturdienst

info@zulaufbrugg.ch
www.zulaufbrugg.ch

Telefon 056 441 12 16 • Fax 056 442 41 91
Annerstrasse 18 • 5200 Brugg

**Kocher
Heizungen AG**

- Neuanlagen • Kesselauswechslungen
- Planungen • Reparaturen
- Sanierungen • Boilerentkalkungen

Aarauerstrasse 73, 5201 Brugg
Tel. 056 441 40 45



Malergeschäft
Neubau und Renovationen
Reparaturen von GFK
Glasfaserverstärktem Kunststoff GmbH

Gobeli
5225 Oberbözing • 5236 Remigen
Tel. 056 441 51 50 Fax 056 284 15 32
www.wgobeli.ch

«MIT UNS KÖNNEN SIE
DIE VIELFALT
DER DRUCKMEDIENTEN
RICHTIG NUTZEN»



Weibel
Text Bild Druck
TRADITIONELL FRISCH
UND VIELSEITIG EDEL

Text
Bild
Druck

Weibel Druck AG | Aumattstrasse 3 | 5210 Windisch
Telefon 056 460 90 60 | www.weibeldruck.ch

**LEUTWYLER
ELEKTRO AG**
elektro • telematik • haushaltsgeräte

**24 h
Notfall
Pikett**

056 464 66 65
Lupfig
Schinznach-Dorf
www.leutwyler-elektro.ch



**VITASPORT
TRAINING**
Im Steiger, 5200 Brugg
Tel. 056 441 72 71

**GRATIS
PROBETRAINING
im renovierten
4 Sterne Fitnesscenter
www.vitasport.ch**

**Der Spezialist
für Ihre Gerüstarbeiten!**

**GERÜST
BAU AG**
Rebmoos-Au 6 5200 Brugg
Telefon 056/442 19 32 Fax 056/442 19 38

Constructive Holzbau AG
Zimmerei - Schreinerei - Bedachungen
Aegertenstrasse 1, 5201 Brugg
Homepage: www.chb-ag.ch

**HOLZ
BAG**

Tel. 056/ 450 36 96
Fax. 056/ 450 36 97
E-Mail. holzbau@chb-ag.ch

**Bauten klein oder gross,
mit uns ziehen Sie das richtige Los!**

**Columbus
Tours**



seit 1970 Qualitätsreisen
Columbus Tours AG
Schulthess Allee 7, 5200 Brugg
Tel. 056 460 73 60 sales@columbus-golf.ch
Fax 056 460 73 69 www.columbus-golf.ch

HINDEN PETER

OFEN- UND CHEMINEEBAU
KERAMISCHE WAND- UND BODENBELÄGE
REPARATUREN
HOLZ- UND KOMBIHERDE
CHEMINEE-ÖFEN
PELLET-ÖFEN

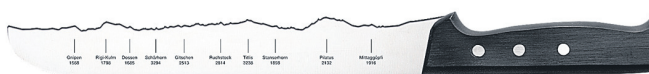
KIRCHGASSE 12 TEL. 056 284 14 56
5236 REMIGEN FAX 056 284 50 07
peter.hinden@bluewin.ch

Carrosserie Bossert



5112 Thalheim
Tel. 056 443 12 70
Fax 056 443 37 68
Natel 079 416 62 07

**Neu in Brugg – exklusiv bei Chiecchi:
Panorama-Brotmesser (Fr. 79.–)**



Die Idee von **PanoramaKnife** ist so bestechend wie einfach: Die Schneide des Messers bildet die schönsten Schweizer Bergpanorama-Ansichten ab. Die Namen der Gipfel sind jeweils auf die Klinge eingraviert. Im Bild das PanoramaKnife-Brotmesser «Luzern» (aus rostfreiem Klingenstahl 42, Klinge blaugelappt, Griff aus Palisander-Holz) – eine echt scharfe Geschenkidee.

Romano Chiecchi Messerschmiede, Fischereiartikel;
Hauptstr. 62, 5200 Brugg; Tel / Fax 056 441 29 23
(Di - Fr 13.30 - 18.30 Uhr; Sa 8 - 13 Uhr)



Praxis für traditionelle chinesische Medizin

Neumarkplatz 7, 5200 Brugg
Öffnungszeiten: Tel: 0564426969
Mo. Do. 8:00-12:30 Fax: 0564426968
14:00-18:30 brugg@tcm-helvetica.ch
www.tcm-helvetica.ch

Alternative und natürliche Behandlungsmethoden für Ihre Gesundheit

Tag der offenen Tür am 22. November 2014

von 10.00 – 16.00 Uhr

Vortrag um 14 Uhr:

Chinesische Medizin gegen Schmerzen

Programm:

Kennenlernen unseres Teams
Snacks und chinesischer Tee
Besichtigung der Praxisräumlichkeiten
Gratis Tuina Massage (ca. 10 Min.)
Gratis Puls-Zungendiagnose (ca. 15 Min.)

Mit Zusatzversicherung für Alternativmedizin von der Krankenkasse anerkannt

Bon
für eine KOSTENLOSE Kennenlernen-Behandlung im Wert von Fr. 160.00
(pro Person kann nur ein Bon eingelöst werden).



Geschäftsführerin Frau Lin Omlin / TCM-Arzt Herr Tanglin Jiang

Frisch, nah und freundlich

Neueröffnung der Migros Gebenstorf

Heute Donnerstag, 20. November, öffnet in Gebenstorf die Migros ihre Türen. Auf 920 m² findet sich hier alles, was man zum täglichen Leben braucht. Filialeleiterin Barbara Suter und ihre 18 Mitarbeitenden (Bild) freuen sich auf die neue Verkaufsstelle.

Nun gibt es die Migros nicht mehr nur in Baden oder Brugg, sondern auch in Gebenstorf. Zu den Highlights in den Verkaufsregalen gehören «Freshpack»-Käsespezialitäten, die Auswahl an Alnatura-Bio-Produkten und ein gut abgestimmtes Lebensmittel- und Haushalts-Sortiment. Dank der praktischen Ladengestaltung hat man in der Migros Gebenstorf sofort den Überblick. Und dadurch, dass die Tiefkühlprodukte in der Nähe der Kasse platziert sind, müs-

sen sie beim Einkauf nicht zu lange an der Wärme sein. Ausserdem stehen ausreichend Parkplätze (63 in der Einstellhalle und 17 vor dem Laden) zur Verfügung, und auch mit den öffentlichen Verkehrsmitteln ist die neue Migros bequem zu erreichen.

Mit Investitionskosten von rund 2,8 Mio. Franken in die neue Verkaufsstelle in Gebenstorf stellt die Migros Aare ihr Bekenntnis zur Nahversorgung eindrücklich unter Beweis: Sie ist nicht bloss mit grossen Einkaufszentren präsent, auch Quartier- und Dorfläden gehören zu ihrer Kernkompetenz.

Die neue Migros Gebenstorf wird die Lebensmittel-Vielfalt komplettieren und zusammen mit der ebenfalls neu eröffneten Denner-Filiale den Kundinnen und Kunden auf dem lebendigen Marktplatz im Geelig eine weitere attraktive Einkaufsmöglichkeit präsentieren.

Ladenöffnungszeiten: Montag - Freitag 8 - 20 und Samstag 8 - 18 Uhr. Die traditionelle 5'000 Franken-Spende geht an den Verein Lernwerk. Dieser berät, begleitet, beschäftigt und qualifiziert stellensuchende oder gesundheitlich beeinträchtigte Personen.



Weihnachtsmarkt Birrhard zum Zwanzigsten

Manuela Dierauer und Fernand Suter haben neu die Organisation und die Durchführung des traditionellen Weihnachtsmarktes Birrhard übernommen und ermöglichen so sein 20-Jahr-Jubiläum. Über 20 Aussteller präsentieren am Freitag, 28. November, am Birrharderweg mitten im idyllischen Wald, ab 17 Uhr ihre Waren. Waldfondue, Kuchen und weitere Köstlichkeiten finden sich in der Festwirtschaft. Die Kleinen können gegen geringes Entgelt auf Pferden reiten. Von 17 Uhr bis 18 Uhr kommt zudem der Samichlaus zu Besuch.

Schinznach: Turnerabend «i de Badi»

Zum traditionellen Turnerabend laden die turnenden Vereine Schinznach kommenden Samstag, 22. November, gleich zwei Mal in die Mehrzweckhalle ein. Und zwar auf 14 Uhr zur Nachmittagsvorstellung (Fr. 10.- / Kinder gratis) und am Abend auf 20.15 Uhr (Fr. 14.- / Kinder in Begleitung Erwachsener Fr. 7.-). Das Motto «I de Badi» verspricht einen feucht-fröhlichen Abend...



WEINBAUGENOSSENSCHAFT SCHINZNACH

Kellerfest 2014

Freitag,	28. November	16.00 – 22.00 Uhr
Samstag,	29. November	11.00 – 22.00 Uhr
Sonntag,	30. November	11.00 – 19.00 Uhr

- Weindegustation & Kellerführung
- Herrliche Treberwürste aus dem Brennhafen
- Olivenspezialitäten & Appenzeller Käse
- Tolle Stimmung und Unterhaltung mit Live-Musik
- Gratis Heigo-Taxi bis ca. 15 km (Freitag & Samstag)

Sponsoring: Juragarage Märki

10%
Einkaufsrabatt
ausser Aktionen

In den Kellereien der Weinbaugenossenschaft Schinznach,
Trottenstrasse 1B, 5107 Schinznach-Dorf, Tel 056 463 60 20
www.weinbaugenossenschaft.ch



Judith Hartmann vom Gschänkli-Egge in Villnachern mit zwei der zahlreichen neuen Loops. Rechts die Schneemänner in ihren verschiedensten Erscheinungsformen.



Schneemänner zu Gast im Gschänkli-Egge

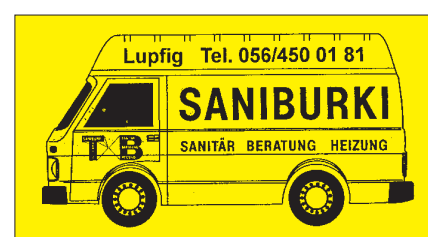
Judith Hartmann vom Gschänkli-Egge in Villnachern lädt zur Weihnachtsausstellung

(rb) - Mit viel Liebe zum Detail und dem richtigen Blick für eine stimmige Adventszeit hat Judith Hartmann im Gschänkli-Egge ihre traditionelle Ausstellung konzipiert. Dieses Jahr stehen Schneemänner im Mittelpunkt – vielleicht gibts ja eine weisse Weihnacht!

Die Ausstellung wird diesen Freitag, 21. November, 17 bis 21 Uhr, eröffnet und ist an den beiden Samstagen vom 22. und 29. November von 10 bis 18 Uhr

und am Sonntag, 30. November, zur Finissage von 10 bis 16 Uhr offen. Wichtig: Die Hauptstrasse ist wieder problemlos befahrbar, der Gschänkli-Egge samt Parkplätzen gut erreichbar. Und im reichhaltigen Geschenksortiment fallen zudem die hübsch verpackten Hartmann-Weine auf, ebenso die handgemachten Kissen und Tischläufer. Daneben geht es wie erwähnt um Schneemänner, die in verschiedensten Formen erhältlich sind. Mit oder ohne

Schlitten, aber gerüstet für den Winter. Als besonderes Angebot gibt es die neuen Loops, die sich in attraktiven Farben warm und weich um Damenhäse schlingen und schwingen. Die Desaster Design-Accessoires, Girlanden, schöne Gefässe und natürlich auch Engel ergänzen das grosse Angebot, das im Gschänkli-Egge für weihnachtliche Stimmung sorgt.



Wohlig Weiches aus genähten Fellen

Schinznacher Christkindmarkt «beim Zulauf» vor dem zweiten Sonntags-Ansturm

(rb) - Er geht bereits in die 5. Woche, der Christkindmarkt im Gartencenter Zulauf in Schinznach-Dorf. Und kommenden Sonntag, 23. November, ist von 12 bis 17 Uhr schon der zweite Sonntagsverkauf angesagt. Diese Gelegenheit, um sich für die Advents- und Weihnachtszeit einzudecken, nahmen letzten Sonntag enorm viele Leute wahr. Die Parkplätze waren auf alle Fälle zeitweise völlig ausgebucht.

Ab Montag, 24. November, findet sich am Christkindmarkt mit dem wöchentlich wechselnden Angebot der Kunsthandwerk-Aussteller unter anderem der Stand der Fellnähhgruppe Schenkenbergertal. Deren Präsidentin Beatrice Wernli aus Thalheim zeigte Regional, wie aus Kaninchenfellen – da gibt es bezüglich Zartheit des Pelzes gewaltige qualitative Unterschiede –, Mützenverzierungen, Pulswärmer (Hanteli im Dialekt), wei-

che Halswärmer, Muffs und die herzigen Kuscheltieren entstehen.

Die Fellnähhgruppe Schenkenbergertal hat Tradition. Früher war es klar, dass die Frauen der Kaninchenzüchter für die weitere Verwertung der Häute sorgten (der Verein wurde 1971 auf Initiative von Monika Meierhofer aus Villnachern gegründet). Heute ist das etwas komplizierter. Aber noch immer decken sich die verbliebenen sechs Aktiven der Fellnähhgruppe auf der Aarauer Pelzmarkt ein. «Der Erlös aus unseren Verkäufen fliesst in die Vereinskasse für neue Einkäufe. Mit der Differenz machen wir eine Reise, ein Festlein oder einen Generalversammlungs-Schmaus», erzählt Beatrice Wernli. Sie berichtet auch, dass seit März dieses Jahres ihre Handarbeiten deklarationspflichtig sind und mit einer Etikette versehen werden müssen (dies als Garantie, dass die Kaninchen in Einstreu-Ställen in der Schweiz gehalten wurden).

Schon Beatrice Wernlis Grossvater war «Chüngelzüchter», was sie früh mit Fellen in Berührung brachte. Das Praktische lernte sie während ihrer Lehrzeit im Aarauer «Wullehus». Neben den Tierli, die sich ausgezeichnet verkaufen, können auch Spezialanfertigungen bestellt werden. Ein schickes Gilet beispielsweise oder eine Jacke. Die Felle werden übrigens meist «gelidert» (ein Gerbverfahren, auf welches die Gerberei Oberdiesbach spezialisiert ist). Das macht das Leder enorm geschmeidig und das Fell zart.

Während des gesamten Christkindmarktes bis 24. Dezember gibt es in der Spezialausstellung Advents- und Weihnachtsdekorationen in unzähligen Varianten zu erstehen. Dieses Jahr besonders in ist «weiss».

Neben den Marktaktivitäten findet am Samstag, 5. Dezember, ab 17 Uhr die beliebte Samichlausdampffahrt der einmaligen Schinznacher Baumschulbahn SchBB statt. Und am Sonntag, 6. Dezember, werden die Adventsdampffahrten von 11 bis 17 Uhr durchgeführt, bei denen auch das Werkstattbeizli geöffnet ist. Ebenfalls sehr beliebt sind die vielen Kurs- und Bastelangebote. Darüber finden sich spezifische Infos unter www.zulaufquelle.ch

FHNW: Treff•Kultur mit Simon Libsig

Im Rahmen der Treff•Kultur-Anlässe an der Pädagogischen Hochschule auf dem Campus Brugg-Windisch findet am Donnerstag, 27. November, von 18.30 bis 19.30 Uhr ein Literatur-Abend statt (Gebäude 5, Saal A; 85.0H02). Der begnadete Geschichtenerzähler Simon Libsig liest aus seinem realistischen Abenteuermärchen «Leichtes Kribbeln». Im Anschluss wird bei «Brot und Käse» diskutiert. Die Veranstaltung ist öffentlich, der Eintritt frei. Am Donnerstag, 11. Dezember, gibts gleichenorts Theater: Werner Bodinek und Fredi Spreng (Flügel) erzählen eine etwas andere Weihnachtsgeschichte.

Wellness-Oase Mülligen

In der Turnhalle Mülligen wird am Samstag, 23. und 29. November, um 20 Uhr (ab 18.30 mit Nachtessen) sowie am Sonntag, 23. November um 14 Uhr (ab 12.30 mit Mittagessen) der traditionelle Turnerabend durchgeführt. Dieses Jahr steht er unter dem Motto «Wellness-Oase Mülligen» und bietet attraktive Darbietungen zum Thema mit allen Riegen von jung bis älter. Für Bewirtung und beste Unterhaltung sind die Mitglieder des STV Mülligen besorgt.



Links: Grosses Angebot an Weihnachtsdekors im Gartencenter, wo sich die Jugend letzten Sonntag mit Glasfusing beschäftigte. Rechts Beatrice Wernli, die zeigt, wie Fellnähen geht.

Regional

Zeitung für den Bezirk Brugg und die Nachbargemeinden

Erscheint 1 x wöchentlich am Donnerstag/Freitag in den Haushaltungen im Bezirk Brugg

(Auenstein, Birr, Lupfig, Birrhard, Bözberg, Bözen, Brugg, Effingen, Elfingen, Habsburg, Hausen, Hottwil, Mandach, Mönthal, Mülligen, Remigen, Riniken, Rüfenach, Scherz, Schinznach-Bad, Schinznach, Thalheim, Veltheim, Villigen, Villnachern und Windisch) sowie in den Nachbargemeinden Birmenstorf, Brunegg, Gebenstorf, Holderbank und Turgi.

Auflage: 22'500 Exemplare
Inseratenschluss: Dienstag, 9.00 Uhr
(Sistierungen: Freitag, 9.00 Uhr)

Herausgeber, Verlag, Redaktion, Inseratenannahme:

Andres Rothenbach (A. R.)
Ernst Rothenbach (rb)
Marianne Spiess (msp)

c/o Zeitung «Regional» GmbH
Seidenstrasse 6, Postfach 745, 5201 Brugg
Tel. 056 442 23 20 / Fax 056 442 18 73
info@regional-brugg.ch
www.regional-brugg.ch

Inseratentarif: Einspaltiger mm Fr. 0.75
Titelseite Fr. 1.50
Druckerei: A. Bürl AG, 5312 Döttingen



Der neue Passat. So souverän wie Sie.
Erleben Sie ihn am 27. November 2014
live bei uns.

Souverän ist, wer seine Stärken kennt, sie anwendet und gekonnt nach aussen trägt. Demzufolge macht der neue Passat alles richtig. Er begeistert mit seinem unverwechselbar dynamischen Design, dem eleganten und grosszügigen Interieur, modernsten Assistenz- und Infotainmentsystemen und dem ersten komplett digitalen Cockpit in einem Volkswagen. Erleben Sie die Souveränität des neuen Passat demnächst live an unserem Event, wo Sie viele Überraschungen erwarten. Wir freuen uns auf Sie.

Donnerstag, 27. November 2014
ab 18 Uhr im VW Showroom
der AMAG Schinznach Bad



Das Auto.

amag

AMAG Schinznach-Bad
Aarauerstrasse 22
5116 Schinznach-Bad
Tel. 056 463 92 92
www.schinznach.amag.ch

Rohbau-Halbzeit beim Brugger Süd Point

Die Bauherrschaft lud Planer, Wohnungskäufer, Bauleute und Nachbarn zum «Chrampferessen»

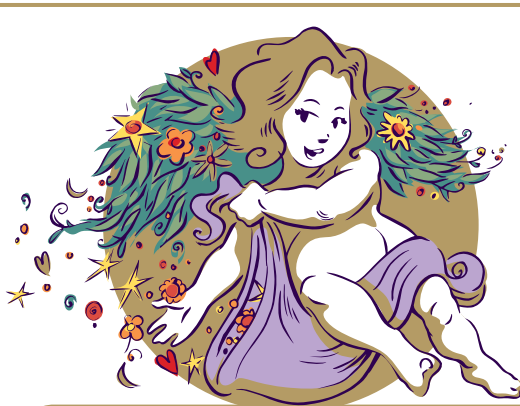
(mw) - Zwischen der Aarauer- und der Stapferstrasse, wo bis im Frühjahr vier einzelne Häuser gestanden hatten, wächst die markante, auf 15 Millionen Franken veranschlagte Liegenschaft Süd-Point in die Höhe, welche 16 Eigentumswohnungen und zwei Offices beherbergen wird. Nachdem die Tiefgarage, das Erdgeschoss und das erste Obergeschoss im Rohbau fertiggestellt sind, werden nun die Arbeiten an den weiteren drei Stockwerken in Angriff genommen. Im Sinne eines Zwischenhaltes lud die Bauherrschaft Urs und Lisbeth Hänggli zu einem «Chrampferessen» mit gemütlichem Beisammensein ein. Zufälligerweise fiel dieser Anlass mit mehr als 70 Anwesenden auf den schweizweit durchgeführten Zukunftstag, an dem der Nachwuchs jeweils Einblick in die Berufswelt ihrer Eltern erhält. Deshalb konnten auch einige Kinder und Jugendliche begrüsst werden. Bauherrenberater Werner Fässler wies darauf hin, dass die Bauarbeiten sehr sorgfältig und aktuell mit nur einer Abweichung von wenigen Tagen zum Zeitplan ausgeführt werden, und dankte allen in das Projekt involvierten Kräften, so auch dem Generalunternehmer und der Baufirma. Zudem teilte er mit, dass von den 16 Eigentumswohnungen mit ihren individuellen



Werner Fässler gratulierte der Architektin Naomi Hajnos zu ihren Zwillingen – ihr mache die bevorstehende Süd Point-Geburt ebenfalls Freude.

Grundrissen deren 10 bereits verkauft sind. Diese werden in den nächsten Monaten mit Priorität fertiggestellt. Der Einzug der künftigen Bewohner ist auf Oktober 2015 vorgesehen. Der für die Planung zuständigen Zürcher Architektin Naomi Hajnos gratulierte Fässler zur kürzlich erfolgten Geburt von Zwillingstöchter. Sie verdankte die Glückwünsche mit der Bemerkung,

das Werden eines anspruchsvollen Hauses wie jenes in Brugg sei im übertragenen Sinne mit einer Schwangerschaft zu vergleichen und gebe ebenfalls Anlass zur Freude. Beim feinen Mittagessen (gekocht, geliefert und serviert vom benachbarten Restaurant Gotthard) bestand Gelegenheit zum regen Gedankenaustausch und zur Kontaktpflege.



Schinznacher Christkindmarkt

Sonntagsverkauf am 23. November, 12 bis 17 Uhr

Zulauf AG, Gartencenter
Schinznach-Dorf
www.zulaufquelle.ch
T 056 463 62 62

DiscoDeck und Café Philo

Am Freitag, 21. November (21 - 2 Uhr) steigt im Brugger Dampfschiff die DiscoDeck-Party – für alle diejenigen, die es keinen Monat bis zur nächsten Vollmondnacht aushalten. Am Sonntag, 23. November, lautet die Café Philo-Frage: Gedankenexperimente – das Wundermittel der Philosophie? Der Philosoph Yves Bossart hat ein Buch geschrieben zu den berühmtesten Gedankenexperimenten und lädt an diesem Morgen dazu ein, sich auf waghalsige Denkpfade zu begeben (Diskussion 12 - 13.30 Uhr).

Cristin Claas im Salzhaus

Am Samstag, 22. November (20.30 Uhr, Türöffnung 19.30 Uhr), macht mit Cristin Claas eine der herausragenden Sängerinnen Deutschlands Halt im Salzhaus Brugg – ihrem einzigen Konzert in der Schweiz. Ihre wandlungsfähige Stimme kann elfen- gleich zart, ausdrucksstark oder auch kraftvoll jeden Konzertsaal ausfüllen. Als Support konnten Thom und Cathryn gewonnen werden. Bei Cathryn Lehmann entstand nach vielen Konzerten als Back- groundsängerin der Wunsch nach eigener Musik. Cathryn ist im Duo mit dem Gitarristen Thom Thut zu hören.

Kapo-Spiel in der Stadtkirche

Das Spiel der Kantonspolizei Aargau unter der Leitung von Svend König lädt ein zum Konzert am 7. Dezember, 17 Uhr, in die Stadtkirche Brugg. Gastsänger ist der Bassbariton Michael Hauenstein. Bereits am Sonntag, 23. November, 17 Uhr, wird das Spiel in der Kirche St. Peter und Paul in Leuggern konzertieren. Melodien von Giuseppe Verdi, Henri Mancini, Leonard Cohen und viele Traditionals-Titel werden die Konzertbesucher erfreuen. Die Organisatoren (auch der Brugger Repol-Chef Heiner Hossli spielt im Kantonspolizei-Spiel mit) hoffen am Sonntag, 7. Dezember auf eine grosse Besucherschar. Der Eintritt ist frei, es werden Kollekten erhoben. Diese sind für das Kinderheim Brugg bestimmt.

«Kazalpin» am gleis 1

Im Rahmen der Reihe Mittagsmusik am gleis 1 (Stahlrain 2 in Brugg, Eingang Metron; 12 Uhr Buffet, 12.30 Uhr Konzertbeginn; Kollekte) konzertiert mit Kazalpin ein Projekt, das sich aus vier Jazz-Musikern des Albin Brun Alpin Ensemble und dem weissrussischen Gesangstrio Akana zusammensetzt – eine der bekanntesten Formationen der jungen Musikszene von Minsk, wobei die drei Sängerinnen spezialisiert sind auf alte vorchristliche Ritualgesänge. Mit der kulturellen Gratwanderung zwischen traditioneller weissrussischer Volksmusik und virtuos gespielten Jazzgroove entsteht eine besondere musikalische Mischung, die Tradition und Moderne verbindet.

Interessante Einblicke in einen Industriebetrieb

Die FDP des Bezirks Brugg besuchte die Brugg Drahtseil AG in Birr

(mw) - Woher stammen die Aufzugsseile des neuen World Trade Centers in New York? Aus Birr! Dies und anderes Wissenswertes erfuhren die FDP-Mitglieder im Rahmen einer Führung im Tochterbetrieb der Gruppe Brugg.

Empfangen und durch das Werk begleitet wurden die Besucher von Daniel Schoepke, Geschäftsführer der Brugg Drahtseil AG, und von Marco Arnold, weltweit zuständiger Leiter Marketing und Verkauf. Wie von ihnen zu erfahren war, läuft der Vertrieb der Aufzugsseile aus Birr seit einiger Zeit unter der Bezeichnung «Brugg Lifting». Die Tochterfir-

ma der Kabelwerke Brugg, welche jährlich rund 3'500 Tonnen Seile herstellt, ist dank langfristigen Partnerschaften mit Liftlieferanten, höchsten Qualitäts- und Sicherheitsansprüchen sowie kompletten Lösungen mit ihren Produkten in zahlreichen Prestigeobjekten vertreten. Dazu gehören die imposantesten Gebäude der Welt – wie zum Beispiel das neue World Trade Center in New York mit seinen 102 Stockwerken. Für die nicht weniger als 70 Aufzüge lieferte «Birr» insgesamt 115 Kilometer Vollstahlseile mit einer Dicke von bis zu 22 Millimetern. Das längste dieser Seile misst 457 Meter. Die Lifts, von denen

nur ein einziger, für Notfälle reservierter, von unten bis zuoberst durchgehend ist, fahren mit bis zu 10 Metern pro Sekunde auf und ab. Nach dem theoretischen Teil mit Informationen über die unter dem Label «Brugg Lifting» laufenden Produkte folgte der Rundgang durch den Betrieb. In dessen Rahmen konnte der Weg vom dünnen Einzeldraht bis hin zum aus mehreren Litzen bestehenden Seil mitverfolgt werden. Für die Montage vorkonfektioniert und für den Transport zu Destinationen auf verschiedenen Erdteilen sorgfältig verpackt waren in der Spedition kleinere bis grössere Bobinen mit nach Bedarf gefertigten Endprodukten zu sehen. Diese gaben nochmals Anlass zum Staunen über den höchsten Präzisions erfordernden Herstellungsprozess und die starke Marktposition des Birrfelder Unternehmens im Bereich der anspruchsvollsten Seile.



Marketing- und Verkaufsleiter Marco Arnold erklärt den Besuchern den Produktionsablauf von Drahtseilen.



Verein zum Schutze der bedrohten Wildtiere
Postfach 4245
5001 Aarau
RB Kölliken BC 80698
Kto. Nr. 100214.85
IBAN CH35 8069 8000 0100 2148 5
www.jagd-initiativen.ch
info@jagd-initiativen.ch

Im November und Dezember finden wieder die unzeitgemässen und tierquälerischen

TREIBJAGDEN

statt, - das gewohnte, vorweihnächtliche Lustbefriedigungs-Spektakel für egoistisch denkende Macht-Demonstranten!
Tierquälerei aufs Schlimmste durch Jäger, Treiber und Hunde!
Treibjagd ist übelste Machtausübung, nachweislich unnötig und total tierversachtend.

Wieviel einfacher und zeitsparender ist es doch, Tiere mit kläffenden Hunden zu Tode zu hetzen, statt alleine auf die Pirsch zu gehen und mehr Zeit aufzuwenden!
Tierquälerei in unserem Wald – perverse Tiertötung ist es auch – und der Schweizer Tierschutz STS schaut einfach zu!
Neuerdings frönen auch vermehrt Frauen diesem blutigen Hobby. Was bringt sie bloss dazu, diesen Machos nachzueifern??

Helfen Sie uns, diese Schandtaten zu stoppen, ob aktiv oder passiv. Vielen Dank!

SCHÄPPER PLATTENBELÄGE

- Keramik • Naturstein • Glasmosaik
- Silikonfugen • Reparaturen

5223 Riniken
Tel. 056 442 55 77
info@schaepfer-platten.ch
www.schaepfer-platten.ch

**Schön und sauber!
Platten von Schäpper**